

Vorlage		Vorlage-Nr:	E 42/0043/WP17
Federführende Dienststelle: Volkshochschule		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	07.06.2016
		Verfasser:	
Personalentwicklung in der Volkshochschule, Antrag der Fraktion GRÜNE vom 25.04.2016			
Beratungsfolge:		TOP: __	
Datum	Gremium	Kompetenz	
30.06.2016	BSTVH	Kenntnisnahme	

Finanzielle Auswirkungen

Entf.

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss Theater und Volkshochschule nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Antrag der Fraktion der GRÜNEN im Rat der Stadt Aachen vom 25.4.2016 ist somit als erledigt zu betrachten.

Schwier

Dr. Blüggel

Erläuterungen:

Die Fraktion GRÜNE beantragt mit Schreiben vom 25.04.2016 u.a. den TOP „Personalentwicklung im Eigenbetrieb Volkshochschule“ in die Tagesordnung aufzunehmen (Anlage).

Mit Stand 31.12.2015 sind bei der Volkshochschule Aachen 104 Personen bei einem Stellenvolumen von 72,0 Vollzeitäquivalenten (VZÄ) tätig. Die Personalentwicklung der Volkshochschule wird einerseits durch die gesamtstädtischen Rahmenbedingungen beeinflusst, andererseits aber auch durch spezifische interne und externe Faktoren der Volkshochschule bestimmt.

Die Volkshochschule nutzt als eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Aachen zur Personalentwicklung sämtliche Angebote des Fachbereiches Personal und Organisation, insbesondere das umfangreiche Fortbildungsangebot und Instrumente des gesamtstädtischen Personalentwicklungskonzeptes. Sie ist als eine von zwei Vertreterinnen der Eigenbetriebe beteiligt an der Erarbeitung eines **ganzheitlichen Personalmanagementkonzeptes (GPM)** der Stadt Aachen, das auf Grundlage der sieben personalpolitischen Handlungsfelder der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt) derzeit erarbeitet wird.

Die Volkshochschule bietet derzeit noch in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Personal und Organisation die Möglichkeit der **Ausbildung** zum bzw. zur Kauffrau/-mann für Büromanagement an. Fortlaufend werden bislang Auszubildende jeweils für einen Abschnitt in der Volkshochschule betreut, die Volkshochschule beteiligt sich außerdem durch Übernahme von Personalkosten für eine auszubildende Person. Zukünftig wird jedoch dieser Ausbildungsberuf bei der Stadt Aachen nicht mehr angeboten. Derzeit wird gemeinsam mit dem Fachbereich Personal und Organisation geprüft, wie andere Ausbildungsmöglichkeiten in der Volkshochschule, vor allem die Ausbildung zum bzw. zur Verwaltungsfachangestellte/n bzw. Beamtin/en m.D., durchgeführt werden können.

Im Rahmen der Erarbeitung des GPM wurde das Aktionsfeld „**Führungsnachwuchsentwicklung**“ als zentrales Ziel definiert. Das entsprechende Führungsnachwuchsprogramm ist ebenso Bestandteil einer systematischen Entwicklung von Führungskräften in der Volkshochschule wie das fortlaufende Fortbildungsangebot des Fachbereiches Personal und Organisation zur Förderung und zum Aufbau von Führungskompetenz. Im Rahmen von „Kompetent managen“ beteiligt sich die Volkshochschule am Mentor/innen-Programm.

Des Weiteren wird Interessent/innen verschiedener Berufsgruppen im Rahmen von Praktika laufend die Möglichkeit gegeben, Erfahrungen in den Berufsfeldern der Volkshochschule zu erwerben.

Die **Qualifizierung der Mitarbeitenden** in der Volkshochschule orientiert sich an den Bedürfnissen der Mitarbeitenden. Fortbildungsinitiativen seitens der Mitarbeitenden oder ein z.B. im Rahmen der jährlich durchgeführten Mitarbeitergespräche individuell festgestellter Fortbildungsbedarf werden unterstützt. Die Fortbildungsbereitschaft der Mitarbeitenden hat erheblichen Einfluss darauf, wie Aufgaben in Zukunft erfüllt werden können. So absolvieren derzeit zwei Mitarbeiterinnen der

Volkshochschule den Angestelltenlehrgang I, damit zukünftig Veränderungserfordernisse fachgerecht berücksichtigt werden können.

Was spezifische Erfordernisse angeht, so bestimmt derzeit der aufgrund der Haushaltskonsolidierung erforderliche Reorganisationsprozess auch die **Personalentwicklung**. In Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Personal und Organisation werden regelmäßig Workshops sowohl für alle Mitarbeitenden als auch für einzelne Gruppen der Volkshochschule angeboten. So wurde beispielsweise ein Workshop für alle Mitarbeitenden zum Thema Change Management durchgeführt, es gab teambildende Workshops für die neu zusammengesetzten Teams in den Programmbereichen und einen führungsbezogenen Workshop für alle Programmbereichsleitenden. Mitarbeitende mit erweitertem Aufgabenbereich wurden einer Potenzialanalyse unterzogen, an deren Ende die Möglichkeit zu individuellen Fortbildungen stand.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, externe Fortbildungsangebote in Anspruch zu nehmen. Hier sind vor allem der Landesverband der Volkshochschulen von Nordrhein-Westfalen und der Deutsche Volkshochschul-Verband wichtige Anbieter von relevanten Fortbildungen. Derzeit ist das Angebot vor allem durch die Flüchtlingssituation und deren fachlich-didaktische und rechtliche Auswirkungen geprägt.

Die erforderliche Haushaltskonsolidierung ist auch prägend für die Personalentwicklung in einem **Demographie-Management** in der Volkshochschule. Zur vorausschauenden Steuerung dafür, dass innerhalb der nächsten fünf Jahre ein Großteil der Programmbereichsleitungen altersbedingt ausscheiden wird, wurden an der Spitze der vier Programmbereiche Leitungsteams eingesetzt, die für einen optimalen Wissenstransfer sorgen.

Darüber hinaus werden individuelle Fortbildungswünsche im Rahmen der zur Verfügung stehenden Möglichkeiten berücksichtigt.

Anlage/n:

Der Antrag der Fraktion der GRÜNEN im Rat der Stadt Aachen vom 25.4.2016